

# Ludwig Stieda

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

**Ludwig Stieda** (\* 7. November 1837 in Riga; † 19. November 1918 in Gießen) war ein deutscher Arzt, Anatom und Anthropologe.

## Biographie

Stieda studierte an der Universität Tartu, in Gießen, Erlangen und Wien. Im Jahre 1861 promovierte er in Tartu. Im Jahre 1862 habilitierte er und wurde Privatdozent an der Universität Tartu. Seit 1864 arbeitete er als Assistent am Anatomischen Institut, und 1875 wurde er Professor für Anatomie an der Universität Königsberg. Seine Söhne waren die Chirurgen Alexander Stieda (1875–1966) und Alfred Stieda (1869–1945).

Er starb im 81. Lebensjahr in Gießen <sup>[1]</sup>. Sein Nachlass ist im Archiv der Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt <sup>[2]</sup>.

## Einzelnachweise

- Leopoldina <sup>[1]</sup> (<http://www.archive.org/stream/leopoldina54kais#page/76/mode/2up/search/stieda>)
- <http://sundoc.bibliothek.uni-halle.de/nachlaesse/stieda/stieda1.htm>



Ludwig Stieda

## Weblinks

**Wikisource: Ludwig Stieda** – Quellen und Volltexte

Normdaten (Person): GND: 117244791 | LCCN: nr00039458 | VIAF: 37688794 |

Von „[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Ludwig\\_Stieda&oldid=135156867](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Ludwig_Stieda&oldid=135156867)“

Kategorien: Anatom | Deutscher | Geboren 1837 | Gestorben 1918 | Mann  
| Mitglied der Leopoldina (19. Jahrhundert)

- Diese Seite wurde zuletzt am 23. Oktober 2014 um 22:04 Uhr geändert.
- Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.